

Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.

Verein zur Entwicklung der Elbinseln im Herzen Hamburgs
Hervorgegangen aus der Zukunftskonferenz Wilhelmsburg



Pressemitteilung vom 28.11.04.

zum Konflikt Airbus - Neuenfelde

Die heutige Mitgliederversammlung des Vereins „Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.“ äußert sich besorgt wegen des öffentlichen Drucks gegen die Gegner der Startbahnverlängerung in Neuenfelde.

Wir empfinden es als das gute – sogar gerichtlich legitimierte – Recht vom Kirchenvorstand in Neuenfelde und anderen, in der Frage der Airbus Erweiterung eine andere Meinung zu vertreten als das Management von EADS, die Handelskammer, ein Großteil der Hamburger Medien und die politischen Entscheidungsträger dieser Stadt und ihre eigene Entscheidung hinsichtlich eines Grundstücksverkaufs zu treffen.

Besonders die Vermittler und Moderatoren sollten ihre Neutralität und Unabhängigkeit bewahren.

Ob eine Landebahnverlängerung für den A 380 gemeinnützig ist oder nicht kann durchaus unterschiedlich beantwortet werden.

Wir befürchten, dass auch beim „Sprung über die Elbe“ die Interessen von Gewerbe- und Industrieansiedlung bezüglich ihres Flächenbedarfs sowie die Hafenuerspannung zum „Allgemeinwohl“ erklärt werden und damit auf der Elbinsel ähnliche Konflikte vorprogrammiert sind.

Verantwortlich und Kontakt:

Manuel Humburg

Tel. 040/31 76 86 03 Fax. 31 76 86 64

Zukunft-elbinseln@humburg-hamburg.de